

582641-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Sicherheitsdienstleistung -
Übergangseinrichtungen für wohnungslose Menschen für das Sozialamt (Winternothilfe)
OJ S 171/2025 08/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und
Vergabemanagement

E-Mail: vergaben@stadt-muenster.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sicherheitsdienstleistung - Übergangseinrichtungen für wohnungslose Menschen für das
Sozialamt (Winternothilfe)

Beschreibung: Das Sozialamt benötigt zum Schutz und zwecks Bewachung von Unterkünften
für wohnungslose Menschen einen Sicherheitsdienst.

Kennung des Verfahrens: 87066461-60c3-441b-a027-1fd8bfedb466

Interne Kennung: 2025-0753-32

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albersloher Weg 56

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48155

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: ehm. Caspar-Hessel-Gelände; mehrere Standorte im Stadtgebiet
Münster möglich

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXTDYDYTFPNF98H Rückfragen werden
durch Unternehmenskommunikation für alle Interessenten beantwortet. Die Information über
vorliegende Unternehmenskommunikation werden unaufgefordert per E-Mail nur an die
Interessenten verschickt, die sich freiwillig registrieren lassen. Alle übrigen Interessenten
werden aufgefordert, regelmäßig den Link in der Bekanntmachung zur angegebene

Internetseite für das Herunterladen der Vergabeunterlagen aufzusuchen, um dort eventuelle Unternehmenskommunikationen abzurufen. Hinweise zur Datenverarbeitung nach Artikel 13 bzw. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Kontaktdaten der für die Verarbeitung verantwortlichen Stelle: Stadt Münster, Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement, Zentrales Vergabemanagement, 48127 Münster, E-Mail: Vergaben@stadt-muenster.de Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten: Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift Stadt Münster, 48127 Münster, bzw. unter datenschutz@stadt-muenster.de Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage: Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Sinne des Artikels 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO. Für die gesetzlich gebotene transparente und diskriminierungsfreie Auswahl des günstigsten Anbieters der von der Stadt nachgefragten Waren, Werke oder Dienste ist es zwingend notwendig, die personenbezogenen Daten der Bieter (bei Unternehmen: deren Vertreter) zu speichern und zu verwenden. Datenkategorien und Datenherkunft: - Anrede, Vorname, Nachname, ggfs. Unternehmensbezeichnung - ggf. gültige E-Mail-Adresse, - Anschrift, - Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), vollständige Angebots- oder Teilnahmeanträge - Weitere Informationen, die für die Bearbeitung Ihrer Anfrage/ Ihres Angebots / Ihres Teilnahmeantrags notwendig sind, Zu einer Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte kann es kommen, wenn Bieter Beschwerden gegen die Entscheidung erheben, mit wem die Stadt Münster den Vertrag schließen will. Dauer der Speicherung: Bis zum Abschluss des im Wettbewerb stehenden Vertrags. Ggf. länger, wenn die Stadt Münster nach spezialgesetzlichen Vorschriften zu einer längeren Speicherung verpflichtet ist oder Bieter in eine darüber hinaus gehende Speicherung nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 a) DSGVO eingewilligt haben. Rechte der betroffenen Person: Bei entsprechendem Identitätsnachweis können Interessenten bzw. Bieter bei der eingangs genannten Stelle jederzeit: 1) Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen für welchen Zweck und für welche voraussichtliche Dauer verarbeiten; 2) Berichtigung verlangen, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, 3) Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen, sofern sie für den Zweck, zu dem sie erhoben wurden, oder zur Verteidigung von Rechten der Stadt Münster nicht mehr notwendig sind. Das Recht zur Löschung besteht nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO. 4) Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO verlangen; 5) Verlangen, personenbezogenen Daten, die uns bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln 6) Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO einlegen. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Wer der Ansicht ist, dass seine personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, kann sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf), Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sicherheitsdienstleistung - Übergangseinrichtungen für wohnungslose Menschen für das Sozialamt (Winternothilfe)

Beschreibung: Der Stundenumfang beläuft sich auf maximal 9.287 Stunden für bis zu 3 Wachpersonen für den fixen Zeitraum. Ab dem 01.12.2025, 09:00 Uhr bis zum 30.04.2026, 09:00 Uhr.

Interne Kennung: 2025-0753-32

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albersloher Weg 56

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48155

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: ehm. Caspar-Hessel-Gelände; mehrere Standorte im Stadtgebiet Münster möglich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Sicherheitsunternehmen mit der Erlaubnis gem. § 34a GewO

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Tariftreue gemäß TVgG NRW

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufsgenossenschaft (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (Eigenerklärung liegt den Vergabeunterlagen bei). Bieter, deren Angebot in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der Auftraggeberin die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufsregister (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachzuweisen: Eintragung im Berufs- und Handelsregister (o. ä., wie z. B. Partnerschafts-, Vereinsregister), soweit vorhanden (Eigenerklärung liegt den Vergabeunterlagen bei). Bieter, deren Angebot in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der Auftraggeberin die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Berufs- und Handelsregistereintrag, Handwerksrolleneintrag) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Insolvenzverfahren, Liquidation (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachzuweisen: Es liegt keine Insolvenz, keine Liquidation des Unternehmens vor. (Eigenerklärung liegt den Vergabeunterlagen bei).

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Steuern, Abgaben, Beiträge (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachzuweisen: Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ist erfüllt. Bieter, deren Angebot in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der Auftraggeberin die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist), sowie eine

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt)) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen. (Eigenerklärung liegt den Vergabeunterlagen bei)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalbestand von mindestens 25 Mitarbeitenden - Um die Qualität der Dienstleistung sicher zu stellen und auch größere Personalausfälle möglichst reibungslos auffangen zu können, muss das Sicherheitsunternehmen zum Zeitpunkt der Angebotsprüfung im Bewacherregister einen freigegebenen Personalbestand von mindestens 25 Mitarbeitenden vorhalten. Die Auftragsgeberin behält sich bei Angebotsprüfung eine entsprechende Abfrage im Bewacherregister vor. Fällt die Abfrage zum Zeitpunkt der Abfrage negativ (d.h. < 25 Mitarbeitenden) aus, führt dies zum Ausschluss des Angebotes

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens drei (3) Referenzen von Einrichtungen für wohnungslose Menschen oder vergleichbaren Einrichtungen öffentlicher Träger - Das Sicherheitsunternehmen hat Erfahrungen mit der Bereitstellung eines Sicherheitsdienstes in Einrichtungen für wohnungslose Menschen oder vergleichbaren Einrichtungen öffentlicher Träger (zum Beispiel Flüchtlingsunterkünfte. Da es sich hier um ein heimisches Klientel handelt, das den Umgang mit Behörden und Aufsichtspersonen kennt, können auch Referenzen von Ausländerämtern, Jobcentern oder Sozialämtern herangezogen werden). Überprüfbare Referenzen (min. 3) müssen vorliegen. Die vorzulegenden Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre sein. Nachträglich eingereichte oder inhaltlich nicht überprüfbare Referenzen (falsche Telefonnummer etc.) werden nicht berücksichtigt. Bei weniger als 3 Referenzen kann die Eignung nicht überprüft werden und das Angebot wird als ungeeignet ausgeschlossen!

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Firmenkonzept - Das Sicherheitsunternehmen muss ein formloses Firmenkonzept in Textform vorweisen, welches mindestens die Themen - Umfang und Häufigkeit von Personalschulungen, - Einarbeitung, - Gestellung von Personal und - Weiterbildung umfasst. Das Konzept muss (falls vorhanden) für jeden Nebenstandort der Hauptniederlassung speziell vorliegen und aktiv ausgeübt werden. Das Konzept ist mit dem Angebot einzureichen. Es fließt nicht in die Wertung mit ein, sondern stellt eine Eignungsanforderung dar.. Fehlt das Firmenkonzept, führt dies zum Ausschluss des Angebotes!

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der niedrigste Preis erhält 10 Punkte Für je 3 % Abweichung, ausgehend vom niedrigsten Angebot, erfolgt eine Reduzierung um 3 Punkte. Der Preis wird auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet. Eine 1-4 führt zum Abrunden, eine 5-9 zum Aufrunden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ersatzpersonalkonzept (Unternehmenskonzept zur Ersatzpersonalgestellung)

Beschreibung: Die Wertung der Konzepte richtet sich danach, wie vollständig, fundiert, präzise und explizit die Bieter die im einzelnen Konzept an sie gerichteten Anforderungen jeweils

ausgereift und überzeugend darstellen und damit, wie sehr die beschriebene Vorgehensweise eine zeitgerechte und organisierte Ersatzpersonalgestellung erwarten lässt. Zeigt die beschriebene Herangehensweise ein nur oberflächliches und lückenhaftes Verständnis der Anforderungen oder werden diese nur schematisch und rudimentär dargelegt, lässt die dargestellte Herangehensweise eine nur unzureichende oder gar verspätete Ersatzpersonalgestellung erwarten, führt dies zu einer schlechteren Punktwertung. Zeigen die Bieter in der Darlegung ihrer jeweiligen Konzepte dagegen ein tiefgehendes und umfassendes Verständnis für die Anforderung, indem sie sie praxisgerecht, umfassend, logisch und strukturiert beschreiben und lässt die Herangehensweise daher eine gute, zeitgerechte und organisierte Ersatzpersonalgestellung erwarten, führt dies zu einer besseren Bewertung. max. 10 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDYTFPNF98H/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDYTFPNF98H>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDYTFPNF98H>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/09/2025 07:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 62 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Sofern eine oder mehrere der folgenden Unterlagen bei Angebotsabgabe fehlen, führt dies zum Ausschluss des Angebotes: - Firmenkonzept - Ersatzpersonalconcept - Schriftliche Kostenkalkulation - ausgefülltes Preisblatt - Referenzen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/09/2025 07:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen mit dem Angebot: - ausgefülltes Preisblatt - Verpflichtungserklärung zur Wahrung des Datengeheimnisses (Eigenerklärung) - Ersatzpersonalconcept (siehe LV) - Firmenkonzept (siehe LV) - Schriftliche

Kostenkalkulation (siehe LV) Einzureichende Unterlagen auf Anforderung der Vergabestelle: -
Aufklärung zum Stundensatz < als 24,99 EUR (siehe LV) - Nachweis für das eingesetzte
Personal über eine Ausbildung als Brandschutz- und Evakuierungshelfer nach ASR 2.2 und
DGUV 205-023 durch eine von der DGUV zugelassene Ausbildungsstelle (siehe LV)
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend
Finanzielle Vereinbarung: siehe Vertragsbedingungen des Landes NRW; siehe Dokumente
Vertragsbedingung und Zahlungsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der
zuständigen Vergabekammer kann bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden.
Diese ist erst möglich, wenn die/der Auftraggeber/in die unterlegenen Bieter/innen über den
Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen der/des
Bieters/in, deren/dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und
seit der Absendung dieser Information zehn (10) Kalendertage (bei Versand auf
elektronischem Weg oder per Fax) vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB). Ein
Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - die/der Antragsteller/in den geltend gemachten
Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages
erkannt und gegenüber der/dem Auftraggeber/in nicht innerhalb einer Frist von zehn (10)
Kalendertagen gerügt hat oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund
dieser Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens
bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt die/der
Auftraggeber/in einer/m Bewerber/in oder Bieter/in mit, dass sie/er einer Rüge nicht abhelfen
will, so kann die/der betroffene Bewerber/in oder Bieter/in wegen dieser Rüge nur innerhalb
von fünfzehn (15) Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen
Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt
Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt
Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Münster - Zentrale
Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und
Vergabemanagement

Registrierungsnummer: DE126118269

Postanschrift: Klemensstraße 10
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48143
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)
E-Mail: vergaben@stadt-muenster.de
Telefon: +49 251492-0
Internetadresse: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>
Profil des Erwerbers: <https://www.stadt-muenster.de/recht/ausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement
Registrierungsnummer: DE126118269
Postanschrift: Klemensstraße 10
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48143
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)
E-Mail: vergaben@stadt-muenster.de
Telefon: +49 251492-0
Internetadresse: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registrierungsnummer: DE164242157
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514113698
Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
3383e6f6-97a5-4683-9e36-cdc7756ef083-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Korrektur – Beschaffer
Beschreibung
:
Das Preisblatt wurde überarbeitet und ausgetauscht

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Bei der Kalkulation der Stunden für den Nachzuschlag wurden 30 Tage (744 Stunden) zu viel angegeben. Das Preisblatt wurde ausgetauscht! :
""Preisblatt Sozialamt 05.09.2025.xlsx
Änderung der Auftragsunterlagen am: 05/09/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3cec01ca-634c-49a5-a5f7-20309b9f9c07 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/09/2025 08:12:45 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 582641-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 171/2025
Datum der Veröffentlichung: 08/09/2025